

LESER FRAGEN – EXPERTEN ANTWORTEN

Herta S.: „Bei meinem Afrika-Urlaub habe ich eine nette aber – wie so viele in Afrika – hilfsbedürftige Familie kennengelernt. Ich möchte gerne helfen und monatlich 100 Euro überweisen. Leider sind dafür 35 Euro Gebühren fällig. Gibt es eine Möglichkeit für einen günstigeren Dauerauftrag?“

Günstig Geld ins Ausland überweisen

Überweisungen ins Ausland sind generell mit höheren Gebühren belastet als inländische Überweisungen. Wenn es sich, wie in Ihrem Fall, um einen kleinen Überweisungsbetrag handelt, sind diese Kosten in Relation zur Summe der Überweisung exorbitant. Die Gebührengroße, die Sie oben nennen, dürfte vermutlich von einer der „klassischen“ Geschäftsbanken kommen. Wenden Sie sich an die Bank Union Western, die sich auf Überweisungen ins Ausland spezialisiert hat. Diese Bank hat eine deutlich schlankere Kostenstruktur. Im Verhältnis zu Ihrem monatlichen Betrag sind die Gebühren jedoch immer noch verhältnismäßig hoch. Vielleicht könnten Sie ja auch eine andere Möglichkeit finden, zum Beispiel den Betrag halbjährlich anzuweisen.



Christian Rott

GAH Geldanlagehaus
Eggenfelden

Fragen zu Geldanlage, Altersvorsorge, Steuern, Miete, Erben und Versicherung?

Redaktion Geld & Markt, Hafnerstraße 5-13, 83022 Rosenheim, oder E-Mail: geldundmarkt@ovb.net

Artikel Münchner Merkur 10. Februar 2016